

PRESSEMITTEILUNG

Dortmund, 16. September 2013

Amprion stellt neuen Vollwandmast vor

- Neuer Vollwandmasttyp für das Freileitungsprojekt Wesel-Doetinchem
- Amprion will Akzeptanz, Realisierbarkeit, Haltbarkeit und Auswirkungen auf den Betrieb prüfen

Freileitungen sind im Höchstspannungsnetz weltweit Standard für hohe Versorgungssicherheit. Auch die neue 380-Kilovolt-Leitung von Wesel nach Doetinchem wird als Freileitung errichtet. Amprion hat für die Leitung einen neuen Masttyp entwickelt. Er bildet den optisch passenden Anschluss an die niederländischen Masten, und ist auf die technischen und betrieblichen Anforderungen von Amprion abgestellt. Wichtig ist dem Dortmunder Übertragungsnetzbetreiber zum Beispiel, dass im Wartungsfall ein Stromkreis in Betrieb bleiben kann.

Die neuen Vollwandmaste sollen erstmals auf der sechs Kilometer langen Strecke am Niederrhein von Millingen bis zur niederländischen Landesgrenze gebaut werden und führen zwei 380-kV-Stromkreise. Es ist ein Pilotprojekt, um technische Erfahrungen mit der neuen Bauart zu sammeln.

In der Vergangenheit haben sich Stahlgittermasten als Standard aus wirtschaftlichen und betrieblichen Gründen im Freileitungsbau durchgesetzt. Die heute eingesetzten Masten haben eine lange Lebensdauer und eine hohe betriebliche Flexibilität.

Amprion will den Einsatz neuer Mastbauformen in Pilotprojekten prüfen und deren Akzeptanz, Realisierbarkeit, Haltbarkeit und die Auswirkungen auf den Betrieb testen. Verbindliche Aussagen zum grundsätzlichen Einsatz der Vollwandmasten werden erst nach einer Testphase möglich sein.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Andreas Preuß

T +49 231 5849-13785, M + 49 172 24 07 116, F +49 231 5849-14188

E-Mail: andreas.preuss@amprion.net

Seite 1 von 2

Germany

Amprion GmbH Rheinlanddamm 24 44139 Dortmund

T +49 231 5489-14109 F +49 231 5849-14188 presse@amprion.net www.amprion.net



Amprion – das starke Netz für Energie

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen werden mehr als 27 Millionen Menschen über das Amprion-Netz versorgt. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Das Netz mit den Spannungsstufen 380.000 und 220.000 Volt steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.

Amprion in Zahlen

Jahrestransportleistung (TWh)	194
Einspeise- und Entnahmestellen	395
Bilanzkreise in der Regelzone	2100
Mit Biotopmanagement gepflegtes Land (ha)	10.500
Netzlänge in km (380 kV)	5.300
Netzlänge in km (220 kV)	5.700
Versorgte Fläche (km²)	73.100
Einwohner im Netzgebiet (Mio.)	27
Installierte elektrische Leistung in der Regelzone (GW)	45
Mitarbeiter	950